



In der Bucht von Cannes geben sich 120 Segelboote ein Stelldichein

In der Bucht von Cannes (Alpes-Maritimes) findet das weltweit größte Seglertreffen statt.

Sie bewegen sich nur mit der Kraft des Windes auf dem Wasser. Ein Wettbewerb und zugleich ein tolles Spektakel, an dem 120 Boote in der Bucht von Cannes (Alpes-Maritimes) teilnehmen. Sie haben alle Segel gesetzt und die Mannschaften versuchen, auch die kleinste Brise einzufangen, die auf dieser traumhaft glatten Wasserfläche recht selten sind. Auch sehr alte Segelschiffe halten eine Tradition hoch, die bei diesen königlichen Regatten gerne respektiert wird. „Es ist typisch für Traditionsschiffe, dass sie den Verlockungen der Moderne nicht nachgeben“, schwärmt Jean-François Cutugno, Präsident des Yachtclubs von Cannes, auf dem Sender France 2.

Rennsegler neben komfortableren Booten, die anno dazumal für Familienkreuzfahrten gedacht waren. Die Orienda etwa beherbergt vier Schlafzimmer und einen Salon mit Bibliothek, der vollständig mit Holz dekoriert ist. Sie wurde 1937 gebaut und wiegt 76 Tonnen. Die Regatten werden bis zum Ende der Woche fortgesetzt. Am Sonntag geht es dann nach Saint-Tropez, um die Brisen und die Sonne des Mittelmeers bis zum Ende zu genießen.